

## Ein Roman aus Oberschlesien!

# Brand

von

Walter Schimmel-Falkenau

Preis geb. M. 3.—, auf Federweißpapier gedruckt 4.50  
auf Federweißpapier, in Seidenbatist geb. M. 8.—

Schimmel deckt mit klarer Sachlichkeit die großen Gegensätze zwischen der deutschen und polnischen Welt, dem sinnentrunkenen polnischen Blut und der deutschen Innerlichkeit und Stete auf.

### Glänzende Urteile!

Reclams Universum schreibt:

Wir finden die Personen als auch die Umweltschilderung vortrefflich. Die zweite Durchsicht hat in uns den Eindruck verstärkt, daß dieser Roman an Gestaltungskraft auf derselben Stufe steht wie der vorzügliche Ostroman Nara Viebig's „Absolvo to“. Es ist ein Genuß, sich unter Ihrer Führung in die lebenswarmen Menschen, die Sie hier gestaltet haben, vertiefen zu dürfen.

## Roman aus der Zeit Friedrichs d. Großen!

# Beata Abigail

Roman

Ein geschichtliches Motiv aus der Zeit des ersten schlesischen Krieges

Gebunden M. 2.50, auf Federweißpapier M. 3.50

Karl Streckler in Belhagen & Rasings Monatsheften schreibt:

Gleich die ersten Zeilen fesseln mich durch die Wahl an Wort und ihre Stellung, die mit der Sorgfalt eines Kunststücker's, unter Berücksichtigung mosaikartiger Wirkung und farbigen Zusammenhangs geordnet sind.

Beide Romane mit wirkungsvollem Titelbild für das Schaufenster.

Verlangen Sie reichlich!

Wir liefern:

Bar mit 40% Rabatt, Partie 11/10.

Iserverlag Dresler & Co. K.:G.  
Friedeberg/Queis, Leipzig, Reichenberg

ANTON TSCHECROW

# Der Persische Orden und andere Grottesken

Aus dem Russischen von Alexander Eliasberg.  
Acht Originalholzschnitte von  
W. N. Maßjutin



Titelbild  $\frac{1}{8}$  Größe.

Neue Leipziger Zeitung: „Die amüsanten Grottesken Tschechows karikieren die menschlichen Schwächen. Sie sind wirklich dem Leben abgelauscht... W. N. Maßjutin traf mit seinen acht Holzschnitten den Charakter der Grottesken sehr gut. Sie bilden eine wertvolle Ergänzung des vornehm ausgestatteten Buches.“

Hannoverscher Kurier: „Die Grottesken sind nicht zum Lachen da. Die Menschen, die Tschechow schildert, sind ein Konterfei der gedankenarmen, gedrückten Zeit, in der er lebte. Wer der Kultur satt ist und alle Illusionen über die Menschen verlor, mag Tschechows bittere Pillen gern einnehmen.“

Frankfurter Zeitung: „Die Holzschnitte Maßjutins sind meisterhafte Interpretationen des Dichters.“

Großquart, Bütten, in Halbleinen: 8.— G.-M.  
200 numer. u. sign. Ex. in Halbleder 12.— G.-M.

\*

WELT-VERLAG / BERLIN

Verkehrt nur direkt.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Blihererei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.